

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wirtschaft und Energie (9. Ausschuss)

zu dem Antrag der Abgeordneten der Abgeordneten Michael Theurer, Grigorios Aggelidis, Dr. Marco Buschmann, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP – Drucksache 19/18711 –

Klare und transparente Kriterien für eine differenzierte Öffnungsstrategie

A. Problem

Aufforderung an die Bundesregierung, eine klare und transparente Öffnungsstrategie in Bezug auf die „Corona-Pandemie“ vorzulegen und Verbesserungen und Korrekturen an den gesetzlichen Maßnahmen gegen COVID-19 vorzunehmen.

B. Lösung

Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktionen AfD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

C. Alternativen

Annahme des Antrags.

D. Kosten

Wurden nicht erörtert.

Beschlussempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen,
den Antrag auf Drucksache 19/18711 abzulehnen.

Berlin, den 6. Mai 2020

Der Ausschuss für Wirtschaft und Energie

Klaus Ernst
Vorsitzender

Dieter Janecek
Berichtersteller

Bericht des Abgeordneten Dieter Janecek

I. Überweisung

Der Antrag auf **Drucksache 19/18711** wurde in der 156. Sitzung des Deutschen Bundestages am 23. April 2020 an den Ausschuss für Wirtschaft und Energie zur Federführung sowie an den Ausschuss für Inneres und Heimat, den Sportausschuss, den Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz, den Finanzausschuss, den Haushaltsausschuss und den Ausschuss für Gesundheit zur Mitberatung überwiesen.

II. Wesentlicher Inhalt der Vorlage

Die den Antrag auf Drucksache 19/18711 stellende Fraktion der FDF schickt voraus, die Bekämpfung der Corona-Pandemie könne bis zu zwei Jahre oder länger dauern, bis ein wirksamer Impfstoff gefunden und in ausreichender Menge produziert oder womöglich strategielos die Immunität der Bevölkerung erreicht werde. Das bedeute zum einen, dass das Land nicht zwei Jahre in einem Shutdown-Szenario verbleiben könne, zum anderen sei eine realistische Öffnungsstrategie, die Planungssicherheit für das wirtschaftliche und soziale Leben schafft, notwendig. Dabei seien auch zügige Anpassungen der getroffenen Maßnahmen notwendig. Die öffentliche Diskussion um die Weiterführung und Öffnung des Shutdowns müsse auch die langfristige Perspektive einbeziehen.

Hierzu schlägt die Fraktion eine Reihe von Maßnahmen mit Bezug zu einer Öffnungsstrategie sowie Korrekturen und Verbesserungen an den bisherigen gesetzlichen Regelungen vor, die der Drucksache 19/18711 zu entnehmen sind.

III. Stellungnahmen der mitberatenden Ausschüsse

Der **Ausschuss für Inneres und Heimat** hat den Antrag auf Drucksache 19/18711 in seiner 89. Sitzung am 6. Mai 2020 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und SPD gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktionen AfD, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN dessen Ablehnung.

Der **Sportausschuss** hat den Antrag auf Drucksache 19/18711 in seiner 47. Sitzung am 6. Mai 2020 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktionen FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der AfD dessen Ablehnung.

Der **Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz** hat den Antrag auf Drucksache 19/18711 in seiner 90. Sitzung am 6. Mai 2020 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktionen AfD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN dessen Ablehnung.

Der **Finanzausschuss** hat den Antrag auf Drucksache 19/18711 in seiner 77. Sitzung am 6. Mai 2020 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktionen AfD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN dessen Ablehnung.

Der **Haushaltsausschuss** hat den Antrag auf Drucksache 19/18711 in seiner 62. Sitzung am 6. Mai 2020 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktionen AfD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN dessen Ablehnung.

Der **Ausschuss für Gesundheit** hat den Antrag auf Drucksache 19/18711 in seiner 88. Sitzung am 6. Mai 2020 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE. gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktionen AfD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN dessen Ablehnung.

IV. Beratungsverlauf und Beratungsergebnisse im federführenden Ausschuss

Der Ausschuss für Wirtschaft und Energie hat den Antrag auf der Drucksache 19/18711 in seiner 69. Sitzung am 6. Mai 2020 abschließend beraten.

Der **Ausschuss für Wirtschaft und Energie** beschloss mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD und DIE LINKE, gegen die Stimmen der Fraktion der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktionen AfD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, dem Deutschen Bundestag die Ablehnung des Antrags auf Drucksache 19/18711 zu empfehlen.

Berlin, den 6. Mai 2020

Dieter Janecek
Berichtersteller